

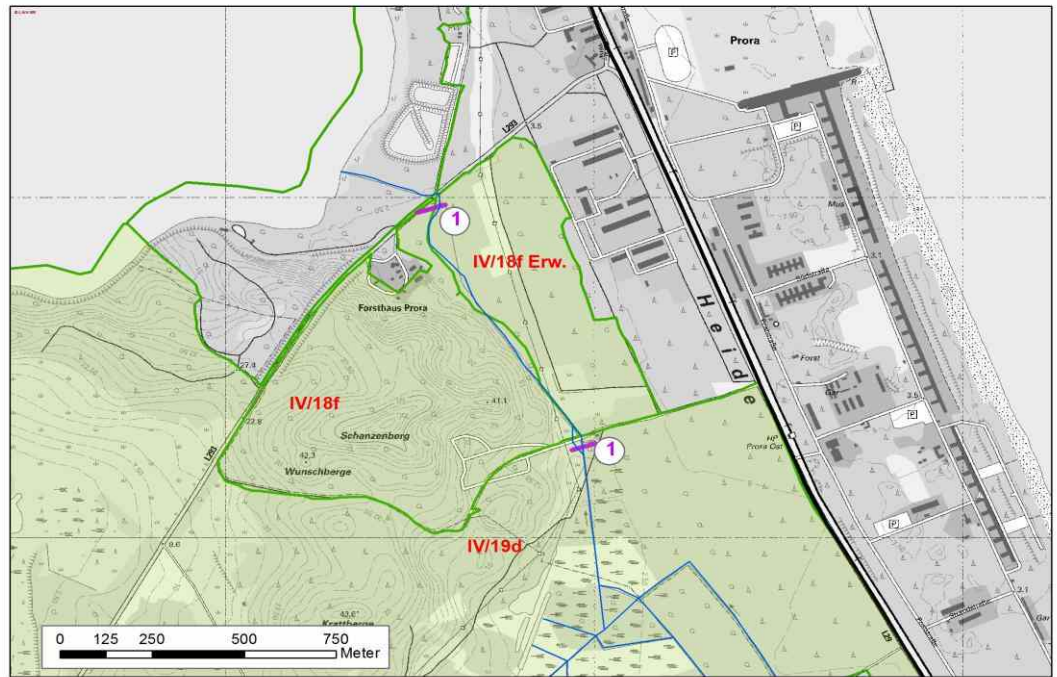


Naturschutzgroßvorhaben "Ostrügensche Boddenlandschaft" Biotopersteinrichtende Maßnahmen

Kerngebiet:	IV/18f - Schanzenberg, IV/19d - Halbinsel Buhlitz	lfd. Nummer: 24
Maßnahme:	Fischtreppe Schanzenberg	

Gemeinde:	Gemarkung	Flur	Flurstück
Ostseebad Binz	Prora	4	22/32
Eigentümer:	Deutsche Bundesstiftung Umwelt		

Kartenausschnitt:



Ausgangssituation: Die 2001 in den Graben eingebauten Stau (Maßnahme Nr. 20) hatten äußerst positive Wirkungen auf den Moorkörper und die Erlenbrüche. Jedoch stellten die Stau mit Stufen bis zu 65 cm unüberwindliche Hindernisse für laichbereite Fische zu den Torfstichen im östlichen Teil des KG IV/19d dar. Der Anglerverband beantragte deshalb, die Laichzüge durch Anlegen von Fischaufstiegsanlagen zu ermöglichen.

Zielstellung: Durchgängigkeit der Verbindung zwischen Kleinem Jasmunder Bodden und Torfstichen für laichbereite Fische

Maßnahmen: 1. Einbau von 2 Fischaufstiegsanlagen

Einzelmaßnahmen:	Fläche / Länge:	Zeitraum:	Kosten (€):
1.	2	2003-2004	45.857,68

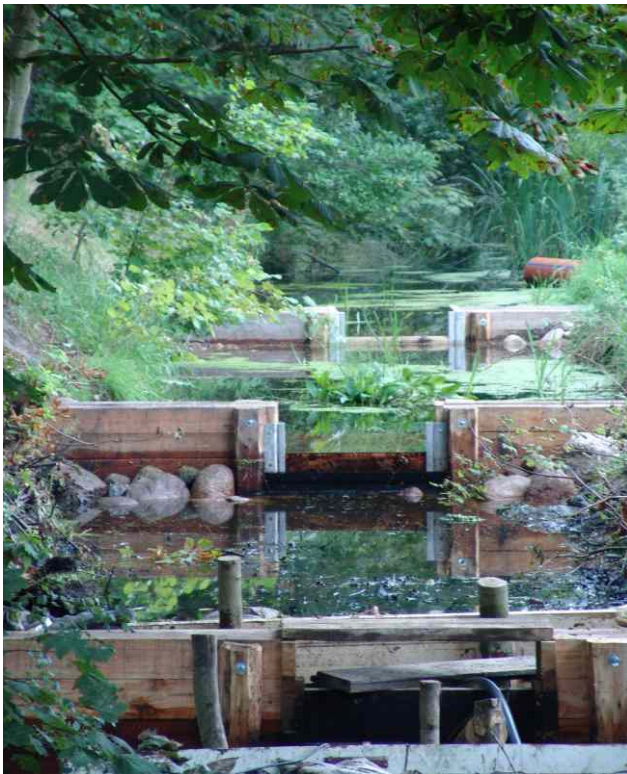
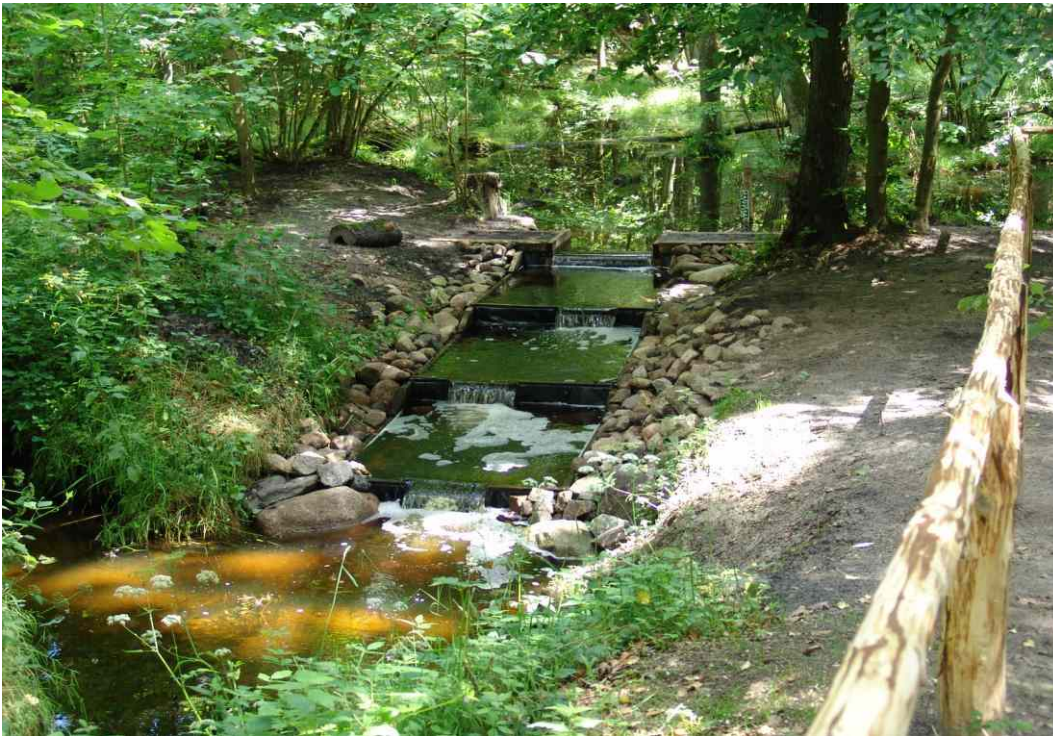
Folgemaßnahmen: Die letzte Kontrolle durch den LPV erfolgte 2008. Es musste festgestellt werden, dass an der südlich gelegenen Fischtreppe Staubretter entfernt worden sind. Die Fläche gehört zum NNE und befindet sich jetzt im Besitz der DBU, die z. Z. an einer Managementplanung arbeitet.



Naturschutzgroßvorhaben "Ostrügische Boddenlandschaft" Biotopersteinrichtende Maßnahmen

Kerngebiet: IV/18f - Schanzenberg, IV/19d - Halbinsel Buhlitz
Maßnahme: Fischtreppe Schanzenberg

lfd. Nummer: 24



Fischtreppe nach Fertigstellung